

5. Sitzung des 38. Studierendenparlaments am 23.07.2009

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr

TOP 1: Formalitäten

1.1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 15 ParlamentarierInnen anwesend, davon

DieDa 10 ParlamentarierInnen
Demokratisches Bündnis: 5 ParlamentarierInnen
=> das Studierendenparlament ist beschlussfähig

1.2. Genehmigung des Protokolls vom 24.06.2009

Die Genehmigung des Protokolls vom 24.06.07 wird wegen Unklarheiten auf die nächste StuPa-Sitzung vertagt. Das Protokoll wird nochmal an alle ParlamentarierInnen gesendet.

1.3. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen

TOP 2: Anträge und Finanzanträge

Finanzantrag 1: Der AStA beantragt die Freischaltung von ca. 400 EUR zur Anschaffung für 2 Tische und 8 Stühle für das Café Zeitraum in Dieburg

Abstimmung => Antrag einstimmig angenommen

Finanzantrag 2: Der AStA beantragt für den Ersatzraum des Glaskasten während der Sanierung des Hochhauses die Freischaltung von 44 EUR monatl. + 19 EUR Freischaltgebühren für den Pay-TV-Sender „sky sports“

Abstimmung => 14 Ja, 1 Enthaltung => Antrag angenommen

Finanzantrag 3: Der AStA beantragt die Freischaltung von bis zu 1.000 EUR zur Anschaffung eines neuen Beamers, da der Beamer des AStA gestohlen wurde. Der neue Beamer soll besser gegen Diebstahl gesichert werden

Abstimmung => 14 Ja, 1 Enthaltung => Antrag angenommen

Finanzantrag 4: Der AStA beantragt die Freischaltung von 350 EUR bis 450 EUR zur Teilnahme an einem Seminar über Informationsvermittlung, zusammen mit der Verdi-Jugend (Kosten werden geteilt), da viele Leute über Flyer u.ä. nicht mehr richtig erreicht werden können

Abstimmung => Antrag einstimmig angenommen

Finanzantrag 5: Die Fachschaft Media beantragt die Freischaltung von 1.500 EUR für die Erstsemestereinführung zum WS 09/10

Abstimmung: 13 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung => Antrag angenommen

TOP 3: Wahlen

3.1. Neubesetzung des Finanzreferats

- Vom 01.07.09 bis zum 24.07.09 hat Jens Liedtke das Finanzreferat kommissarisch übernommen. Dies war eine Entscheidung des AStA. Das StuPa bestätigt diese Entscheidung rückwirkend einstimmig.

5. Sitzung des 38. Studierendenparlaments am 23.07.2009

- Das StuPa beschließt auch einstimmig, dass Jens Liedtke das Referat bis zur nächsten StuPa-Sitzung kommissarisch besetzen wird. Die Neubesetzung des Referat soll auch über die Fachschaftenverteiler rundgemailt und ausgeschrieben werden.

3.2. Besetzung der AG Gleichstellung

keine Vorschläge => wird auf die nächste StuPa-Sitzung vertagt

3.3. Neubesetzung der AG internationale Studierende

Das StuPa stellt fest, dass Roman Ruvinskiy als AG-Leiter auf der StuPa-Sitzung am 24.06.09 gewählt wurde und das noch eine zweite Person in die AG gewählt werden kann, aber nicht muss.

3.4. Wahl 2 Studierender in den Ältestenrat

keine Vorschläge => wird auf die nächste StuPa-Sitzung vertagt

3.5. Wahl 3 Studierender in den studentischen Rechnungsprüfungsausschuss für das Haushaltsjahr 2009/2010

keine Vorschläge => wird auf nächste StuPa-Sitzung vertagt

3.6. Wahl von noch 2 Studierenden in den Wahlvorstand für die StuPa- und FSR-Wahlen

keine Vorschläge => wird auf die nächste StuPa-Sitzung vertagt

TOP 4: Berichte der AStA-Referate und der AGs

AG Öffentlichkeit:

- Mitwirkung an der AStA-Kolumne bzgl. politisches Engagement von Studierenden für die Hochschulzeitung,
- Organisation und Planungen von Aktivitäten für die Erstsemestereinführung für das WS 09/10

HoPo (H. Penz)

- Organisation und Planungen von Aktivitäten für die Erstsemestereinführung für das WS 09/10 (z.B. Gestaltung der Postkarte des AStA),
- Erstellung der Podcasts für die Ringvorlesung „Was ist Bildung?“,
- Teilnahme am Senat und dem erweiterten Präsidium

AG Kommunikation und Sport Dieburg

- Betreuung des Fußballtreffs
- Organisation einer Sporthalle für den Hochschulsport in Dieburg im Winter
- Zusammenarbeit mit der Organisation „Freunde für Frieden“ (der Sporttreff tritt dort auf

AG Glaskasten

- Organisation einer Ausweichmöglichkeit für den Glaskasten und wie diese für Studierende interessant werden kann

HoPo (J. Liedtke) & Finanzen

- Bearbeitung der Finanzanträge von Fachschaften
- Mitwirkung an der AStA-Kolumne in der Hochschulzeitung bzgl. politisches Engagement von Studierenden,
- Teilnahme an Treffen zur Novellierung des neuen HHG, am „Komitee für freie Bildung“ zur Förderung von kritischen Wissenschaften und an einem Vernetzungstreffen zum Bildungstreik in Frankfurt,

5. Sitzung des 38. Studierendenparlaments am 23.07.2009

- Mobilisierung für die Demo gegen „Rechts“ am 01.08.09 in Friedberg

HoPo (S. Lang)

- Verhandlungen mit dem RMV bzgl. Semesterticket
- Teilnahme an Treffen zur Novellierung des neuen HHG
- Teilnahme an Treffen des "Komitees für freie Bildung"
- Teilnahme an der DAK
- Organisation und Weiterführung der Ringvorlesung für das WS 09/10

AG Technik

- Ausarbeitung eines Konzepts zur technischen Ausgestaltung des AStA für den Umzug
- Teilnahme an einem Treffen zur Novellierung des neuen HHG und am Komitee für freie Bildung

TOP 5: Resümee/Feedback zur aktuellen AStA-Struktur

- seit dem Ende des Bildungsstreiks funktioniert die Struktur besser, da die Belastung zuvor enorm war
- der AStA ist öfter beschlussfähig
- der AStA funktioniert trotz verschiedenen Modellen nicht (Vergleich der vergangenen und jetzigen Legislaturperiode)
- über die Machtdiskrepanz zwischen Referaten und AGs kann man kontrovers diskutieren
- alle (Referate und AGs) sollen eine Stimme haben - die Meinung von den AGs spielt eigentlich keine Rolle
- die Beschlussfähigkeit ist ein Scheinargument → das aktuelle AStA-Modell erfüllt keine demokratischen Grundprinzipien, es ist ein Frage, wie man ein System lebt
- Diskussionen und Konsensfindungen sind wichtig, daher sollte nicht nur im AStA, sondern auch im StuPa zu verschiedenen Themen mehr diskutiert werden
- es kommt sehr viel auf die Leute an, die im AStA sind - es ist auch eine Frage der Disziplin
- der Begriff AG sollte wegfallen - zum Thema Beschlussfähigkeit sollte nach dem Sommer wieder diskutiert werden

ein Parlamentarier geht → noch 14 Stimmberechtigte anwesend

TOP 6: Informationen und Sonstiges

a) eine Liste über die Ausgaben zum Bildungsstreik wurde an alle ParlamentarierInnen ausgeteilt

b) Urlaubsvertretung der AStA-Geschäftsstelle in Darmstadt: Für Sabine, die Vertretung von Anke, lohnt es sich nicht ohne Fahrtkostenerstattung die Urlaubsvertretung zu übernehmen, dies wäre für sie ein finanzieller Nachteil

- Antrag: der AStA übernimmt bis zu 190 EUR Fahrtkosten
- Abstimmung => 8 Ja, 1 Nein, 5 Enthaltungen => Antrag angenommen

c) nächste Sitzungen des StuPa: 22.10.09, 12.11.09, 10.12.09 (immer Donnerstag)

Protokoll: Philipp Berg